

die Anbieter von Flugreisen und Fernsehprogramme haben Kinder im Blick², denn sie kaufen nicht nur vom eigenen Geld, sondern auch vom Geld der ganzen Familie.

Kinder reagieren schnell auf Werbung, wenn sie gut ist. Und für die Firmen ist es wichtig, die jungen Konsumenten³ in ihrer Sprache anzusprechen. Die oberste Devise heißt im Trend bleiben⁴. Und der Trend wechselt schnell. Manche Hersteller haben ihre firmeneigenen Jugendklubs und beobachten das Verhalten ihrer jungen Konsumenten, ihren Geschmack und die Mode.

¹Wert legen – придавать значение; ²im Blick – в поле зрения; ³die jungen Konsumenten – молодые потребители; ⁴im Trend bleiben – идти в ногу с модой

g. Berichtet, was die Industrie für ihre jungen Konsumenten macht.

3. Geld sparen.

a. Bildet Wörter mit „Spar-“.



b. Wählt aus, was richtig ist.

aufs Sparkonto $\left\{ \begin{array}{l} \text{legen} \\ \text{stecken} \end{array} \right.$

in die Spardose / die Sparbüchse $\left\{ \begin{array}{l} \text{stecken} \\ \text{legen} \end{array} \right.$

c. Wählt aus, was man sparen kann.

Geld	Wasser	Musik	Papier
Bücher	Strom	Zeit	Hausaufgaben

d. Ergänzt die Möglichkeiten Geld zu sparen.

Beispiel: Wenn man *Wasser* spart, spart man auch das Geld.

1. Wenn man ... spart, spart man auch das Geld.



2. Wenn man ... spart, spart man auch das Geld.



3. ...

e. Hört, wie die deutschen Jugendlichen Geld sparen. Wer macht das?



Antje

a. Ich spare kein Taschengeld.

Marlen

b. Ich stecke mein Taschengeld in die Spardose.

Uli

c. Ich habe bei der Bank ein Konto eröffnet.

Bernd

d. Ich lege mein Geld aufs Konto.

Jörg

e. Ich bringe mein Geld zur Bank.

f. Schreibt eure Ratschläge, wie man das Geld am besten sparen kann. Ihr könnt dazu ein Poster machen.

g. Übt im Spiel das Taschengeld zu verdienen und auszugeben.



D Selbstständig zur Grammatik

Infinitivgruppe mit *um ... zu*

1. Lest, analysiert die Sätze und übersetzt sie ins Russische.

1. Die Geschäfte machen Werbung, **um** mehr Geld **zu** verdienen.
2. Der Junge spart das Geld, **um** ein Fahrrad **zu** kaufen.

3. Die Kinder lernen die Wörter, **um** sich besser auf das Diktat vorzubereiten.

4. Sie gehen ins Geschäft, **um** einzukaufen.

- Was drücken die Sätze mit **um ... zu + Infinitiv** aus? Wie habt ihr die Sätze ins Russische übersetzt? Könnt ihr die Regel formulieren?

- Vergleicht eure Regel mit der auf Seite 253.

2. Lest den Dialog, findet die Sätze mit um ... zu + Infinitiv und übersetzt sie ins Russische.

- Suchst du einen Job?

- Ja.

- Wozu?

- Um Geld zu verdienen.

- Wozu brauchst du das Geld?

- Um ein Fahrrad zu kaufen.

- Wozu brauchst du das Fahrrad?

- Um in die Schule zu kommen.

- Spielt eure Dialoge mit:

1. Wozu legst du dein Taschengeld aufs Sparkonto?

2. Wozu steckst du dein Geld in die Spardose?

3. Verbindet die Sätze mit um ... zu.

Beispiel: Der Vater arbeitet viel. Er will ein neues Auto kaufen. –
Der Vater arbeitet viel, **um** ein neues Auto **zu** kaufen.

1. Mein Freund braucht Geld. Er will im Sommer Urlaub machen.

2. Ich gehe zur Bank. Ich will das Geld aufs Sparkonto legen.

3. Ich brauche ein Fahrrad. Ich will mobil werden.

4. Ich spare das Geld. Ich will ein neues Handy kaufen.

5. Ich lerne Deutsch. Ich möchte die deutsche Kultur besser kennenlernen.

4. Drückt einen Zweck aus. Ergänzt die Sätze.

1. Das Taschengeld ist ein gutes Mittel, um ...

2. Eine Spardose ist ein gutes Mittel, um ...

3. Die Kinder bekommen wöchentlich oder monatlich das Taschengeld, um ...

4. Die Touristen haben das Geld umgetauscht, um ...

5. Mein Freund arbeitet viel, um ...

6. Die Menschen brauchen das Geld, um ...

5. Hört noch einmal, wie die deutschen Jugendlichen Geld sparen (3e, Seite 63). Antwortet danach auf die Frage: Wozu sparen die deutschen Jugendlichen ihr Taschengeld?

Beispiel: Antje spart das Geld, um einen neuen Computer zu kaufen.

6. Ergänzt den Dialog und spielt eure Dialoge.

■ Hast du dir schon einmal überlegt, wozu die Menschen das Geld brauchen?

■ Um einen Computer zu kaufen.

■ Und wozu noch?

■ ...

7. Formuliert Fragen.

Beispiel: – Wozu sparst du das Geld?

– Ich spare das Geld, um eine Reise zu machen.

1. – ...?

– Die Kinder brauchen das Taschengeld, um etwas für sich zu machen.

2. – ...?

– Sie möchte die deutsche Kultur kennenlernen.

3. – ... ?

– Ich eröffne ein Sparkonto bei der Bank, um mein Geld zu sparen und später Zinsen zu bekommen.

8. Spielt „Wer kann mehr Sätze bilden?“. (Jeder Spieler spielt bis zum ersten Fehler.)

Beispiel: Die Leute arbeiten, um Geld zu verdienen.

1. Die Leute sparen das Geld, um ...

2. Man muss viel üben, um ...

3. Man muss Grammatik lernen, um ...

4. Man muss viel hören, um ...